

halber und zur Belehrung anderer Geschichtschreiber doch nicht mit Stillschweigen übergehen'. Bedenklich ist schon, daß beide Übersetzer sich genötigt sahen, vor 'Geschichtschreiber', bzw. 'Schriftsteller' 'anderer' einzusetzen. In Wirklichkeit ist *plurimorum* von *scriptorum* zu trennen; *propter exemplum et instructionem plurimorum* (scil. legentium) gehört zusammen, desgleichen ist zu verbinden *scriptorum silentio tegenda non sunt*, so daß der Sinn ist 'einige von diesen Taten dürfen zum Vorbild und zur Lehre für viele von den Schriftstellern nicht verschwiegen werden'. Daß *plurimorum* nicht zu *scriptorum* gehört, sondern daß damit die Leser gemeint sind, ist klar ersichtlich aus c. 2 p. 5 *cuius conversationis exemplo plurimos salubriter institui posse credimus*. Vgl. Sulp. V. M. 1, 2 *propositis magnorum virorum exemplis non parva acmulatione legentibus excitabatur*. ib. 1, 6 *si vitam sanctissimi viri exemplo aliis mox futuram perscripsero*. Sich über die heilsame Wirkung des guten Beispiels des Heiligen für die Leser zu ergehen, ist ein typischer Zug, der uns in den Heiligenleben oft begegnet, z. B. Vita Wandreg. c. 2, Vita Hugberti, Prol. (ARNDT, Kleine Denkmäler aus der Merowingerzeit p. 30 u. p. 52). Das Mißverständnis ist durch die Häufung der Genetive entstanden, von denen der erste dem regierenden Substantiv nach-, der zweite vorangestellt ist. Die gleiche Konstruktion findet sich auch c. 41 p. 42 *iudicia leges cum concordia populi, | regis et principum auctoritatem reductam aestimantibus*.

c. 26 p. 27 (Bruno) *epistolam per Hadamarum ... Romam ad Agapitum papam direxit, in qua, cuius spiritus esset et quia pastor ab ovibus electus, a Domino missus esset, innotuit*. SCHRÖRS 'worin ihm mitgeteilt wurde'. Das wäre aber ein unglaubliches Eigenlob. WATTENBACH richtig 'aus dem klar wurde', wie c. 44 (Anf.) p. 45 *non ut ipsi, qui nihil non novit, lucidius innotescat* (cf. c. 43 p. 45 *ut liquido apparet in eius verbis*).

c. 30 p. 30 (unten) *multi enim verbis, plus exemplis proficiunt plerique*. SCHRÖRS 'denn viele gewinnen durch Worte, mehr noch meistens durch Beispiele'. WATTENBACH 'denn viele werden durch Worte, weit mehr aber noch durch Beispiele gefördert'. *Plus proficiunt* ist zu verbinden, wie c. 23 p. 25 *magis proficeret*, so daß zu übersetzen ist 'denn viele werden durch Worte, die meisten aber durch Beispiele gefördert (eigentlich